



Die Idee

Ein Blatt Papier zum Fliegen bringen, einfach dadurch, dass man es faltet und in die Luft wirft ...

Red Bull Paper Wings vereint schlaue Bastler und kunstfertige Piloten kleiner papierner Kunstwerke in einem weltweiten Wettbewerb: Welches Flugzeug fliegt am weitesten, welches widersteht am längsten der Schwerkraft, welches zeichnet die kunstvollsten Linien in die Luft?

Die besten Falter des Landes, insgesamt nehmen 48 Länder teil, aus jeder Kategorie fliegen zur Teilnahme am Weltfinale nach Salzburg/Österreich in den Hangar 7, bei dem nicht nur der Sieg beim Red Bull Paper Wings Contest gejagt wird, sondern auch so mancher Weltrekord.

Das Konzept

Das Falten eines leistungsfähigen Fluggeräts ist alles andere als nur ein Schülerstreich: Papierflieger dienen als Prototypen im Flugzeugbau und bis heute beschäftigen sich Physiker und Bastler mit der Optimierung der Aerodynamik dieser lautlosen Gleiter. Der Weltrekord in der Kategorie „Longest Airtime“ beträgt stattliche 27,6 Sekunden. Und die weiteste Strecke, die je von einem sinnreich gefalteten Blatt Papier zurückgelegt wurde, misst 58,82 Meter – das ist weiter, als die Gebrüder Wright in ihren Anfängen kamen.

Der 1. Red Bull Paper Wings Contest startet an Universitäten in 48 Ländern rund um den Globus. Jeder mit Lust an Technik, Faszination fürs Fliegen und Freude an handwerklichem Geschick hat die Möglichkeit, bei den deutschen „Qualiflyers“ mitzufliegen. Die Anmeldung zu Red Bull Paper Wings kostet außer ein paar Sekunden Zeit nichts, alle nötigen Daten sind unter www.redbullpaperwings.com leicht einzugeben.

Geflogen wird in drei Disziplinen: Längste Strecke, längste Flugzeit und Kunstflug. Die jeweils besten Piloten eines Landes in diesen Kategorien gewinnen ein Flugticket für einen echten Flieger, der sie zum finalen Showdown der weltbesten Falter nach Österreich bringt.



Das Regelwerk

Die internationalen Regeln der Paper Aircraft Association (PAA) müssen eingehalten werden, um die existierenden Weltrekorde anzufechten. Die Einhaltung der internationalen Regeln, ist Voraussetzung für eine globale Kompatibilität.

- Alle Wettkämpfe werden in geschlossenen Hallen abgehalten (windstill).
- Die Papierflieger dürfen nur aus einem Blatt Papier konstruiert sein: Standard A4 Format, 80 Gramm. Das Blatt darf nur durch Falten modifiziert werden! Reißen, Kleben, Schneiden, Stapeln oder Ballast ist nicht erlaubt!
- Die Papierflieger müssen vor Ort mit dem offiziell zur Verfügung gestellten Papier gebaut werden.
- Die Teilnehmer müssen während des Versuchs mit beiden Füßen fest auf dem Boden stehen. Davor ist nur ein Schritt erlaubt. Das Übertreten der Startlinie wird mit der Disqualifikation geahndet.
- Zwei Versuche pro Teilnehmer und Disziplin sind erlaubt. Es können verschiedene Flieger verwendet werden. Der bessere Versuch zählt.

Weitester Flug:

Gemessen wird mit einem genormten Maßband oder einer Lasermessung (in M/MM). Gemessen wird von der Grundlinie am Start bis zum ersten Punkt an dem der Flieger den Boden berührt. Ein Verlassen des offiziell markierten Luftraums bedeutet einen ungültigen Versuch.

Längster Flug:

Die Flugzeit wird mit einer Stoppuhr ermittelt werden (in 1/10 sek.). Ausschlaggebend für die Messung ist der Moment wenn der Papierflieger die Hand verlässt und der erste Bodenkontakt. Ein Verlassen des offiziell markierten Luftraums bedeutet einen ungültigen Versuch.

Akrobatik/Kunstflug:

Die Vorstellung wird von einer Jury bewertet. Jedes Jurymitglied kann Punkte von 1 bis 10 vergeben.

Ein Wettkampfrichter achtet auf einen fair geführten Wettbewerb gemäß den internationalen Regeln.



Die Hardfacts

- Event:** 1. Red Bull Paper Wings Qualiflyer
- Datum:** Berliner Qualiflyer am 26. April, Start um 11.00 Uhr
Deutschland Finale am 29. April 2006, Start um 19.00 Uhr
Internationale Finale am 04./05. Mai 2006
- Ort:** Berliner Qualiflyer in die Alte TU-Mensa, Hardenberstr. 35
Deutschland Finale im Flughafen Tempelhof
Internationale Finale in Salzburg im Hangar 7
- Teilnehmerzahl:** Berliner Qualiflyer zirka 60
Deutschland Finale voraussichtlich 51

Der Kontakt

Sven Abraham

Tel.: 0177 765 45 46

Email: sven.abraham@redbull.de

Page: www.redbullpaperwings.com